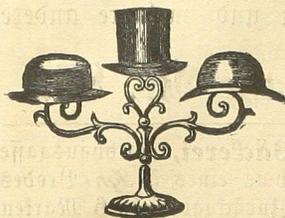


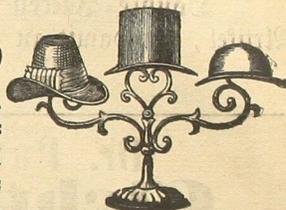
Beilage zu Nr. 294 des Hallischen Tageblatts.

Donnerstag den 15. December.

Bekanntmachungen.



Friedr. Koch,



am Markt. 110. Leipzigerstr. 110, am Markt.
empfiehlt sein reich assortirtes Lager ff. **Seidenhüte** in neuester englischer u. französischer Façon auf **Filz** u. **Kork**, von 1 $\frac{1}{2}$ bis 4 \mathcal{R} . **Herrenhüte** in Filz von 1 $\frac{1}{4}$ bis 4 \mathcal{R} . **Knabenhüte**

von 20 \mathcal{S} gr. **Filzschuhe**, **Mützen**, **Schlipse**, **Sofenträger**, **Ledermanschetten**, **Müffe**, **Kragen**, **Damengürtel**, **wollene Hemden**, **Chemisettes**, **Shawls** in Wolle und Seide in größter Auswahl und billigsten Preisen. **Handschuhe** in Glacé und Buckskin von 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} gr.

Reparaturen werden schnell und gut gefertigt.

Die Weißwaaren-Handlung von E. Schnabel,

Leipzigerstraße Nr. 109,

empfiehlt für das bevorstehende Weihnachtsfest ihr Lager von **Gardinen**, **Regligéestoffen**, **leinenen Taschentüchern**, **Mulls** zu Ballkleidern, **Stickereien** in den neuesten Mustern, **Corsetten** in allen Farben und Façons, **Crinolins**, **Moiréeröcke**, **Herrenwäsche**, **Blousen**, **Mullpuffen** und alle in dies Fach einschlagenden Artikel zu den solidesten Preisen!

Schreib-, Noten-, Zeichenmappen, **Album zu Photographien**, **Notizbücher**, **Portemonnaies**, **Cigarren-Étuis**, **Stammbücher**, **Handschuh-**, **Kamm-**, **Arbeits-**, **Tabackskasten**, **Schreibbücher** und **Schreibmaterial**, **Briefpapier** und **Couvert**s mit jedem Namenszug gestempelt, sowie alle Artikel für **Comptoir** und **Schreibtisch**, **Conto-Bücher**, **feine Toiletteseife**, **Eau de Cologne** gegenüber d. J. P. empfehle ich in nur guter Waare zu soliden Preisen **Aug. Weddy**, Leipzigerstraße 96.

Beste **Corinthen** und **Rosinen**,
frische **bayr. Schmelzbutten**,
feinste gemahl. **Raffinade**

empfiehlt

Albert Türpen, Schmeerstraße Nr. 14.

Vorzügliche **Caffee's**, täglich frisch ge-
brannt, bei **Albert Türpen**.

Feinste **Stearin-** und **Paraffinkerzen**,
bunte Baumlichte

empfiehlt

Albert Türpen.

Feinste **Rum's** und **Aracs**,
feinste **Punschessenzen** aus **Wein**, **Rum**,
Arac,

empfiehlt

Albert Türpen.

Echt Bayr. Malzucker

bei

Albert Türpen.

Vollständig assortirtes **Cigarren-Lager** in
preiswürdiger und schöner Waare bei

Albert Türpen.

Frisches Gänsefett abzulassen
in der „**Tulpe**.“

Zwei neue **Sophagestelle**, 1 **Auszugtisch**, **Kleidersekretär** z. verk. Dasselbst sind auch **feine** und **geringere Herrenchemisettes** à Stück 10, 7 $\frac{1}{2}$ u. 5 \mathcal{S} gr. im **Dkd.** etwas billiger, zu haben **Geiststraße 21**.

Ein **gesticktes Rückenissen** zu verkaufen
gr. **Klausstraße Nr. 4, 2 Tr.**

Ein **Wohnhaus** mit **Seitengebäuden** in guter Lage für **Seiler**, **Sattler** u. **Handeltreibende**, aber auch für **Glaser** und **Schlosser** sehr passend, ist zu verkaufen. Näheres bei **C. Blossfeld**, alter Markt.

Fanchons, eigenes Fabrikat, von den geringsten bis zu den feinsten, halte ich auf dem **Christmarkte** sowohl, als in meiner **Wohnung**, **St. Ulrichsstr. 28**, bestens empfohlen. **Adel. Becker**.

Beste **Steinkohlen**, à **Scheffel 5 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} gr.**
verkauft **Bockshörner Nr. 3**.

Eine große Auswahl echt ostind. seidener Taschentücher
von 20 Sgr. an, wollene Herren-Tücher von 17 $\frac{1}{2}$ Sgr., echt französische seidene
Cravattentücher in den neuesten Dessins von 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. Shawls und Umschlagetücher
von 1 $\frac{5}{6}$ und 3 $\frac{1}{2}$ Thlr. Paletots von 5 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Double-Jacken von 1 Thlr. an, wollene und seidene Westen und mehrere andere
Artikel, um damit zu räumen, auffallend billig, empfiehlt

G. Rothkugel, Leipzigerstraße Nr. 85.

Dr. Pattison's Gichtwatte,

Heil- und Präservativ-Mittel gegen **Gicht- und**
Rheumatismen aller Art, als gegen Gesicht-,
Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand-
und Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerzen,
Rücken- und Lendenschmerz u. u.

Ganze Pakete zu 8 Sgr. Halbe Pakete zu 5 Sgr.

Gebrauchs-Anweisungen und Zeugnisse werden
gratis abgegeben.

Allein ächt bei

Helmhold & Comp. in Halle a/S.

Steinkohlen-Verkauf

Leitergasse u. Breitenstraßenecke 2, und
Breitenstraße 20.

Ein fettes Schwein steht zum Verkauf
Leitergasse u. Breitenstraßenecke 2.

Eine fette Kuh ist zu verkaufen
Gröllwitz Nr. 2.

Kief. Brennholz billigst bei Mann & Söhne.

Frisch angekommen: Nollgänsebrüste
(ohne Knochen) von 1—2—3 U. à U. 16 Sgr.,
ausgeschnitten à U. 17 $\frac{1}{2}$ Sgr., **geräuch. Gänse-**
feulen à U. 8 Sgr., **reines Gänsefett** à U.
11 Sgr., **Gänsepöckelfleisch**, Reulen- u. Rücken-
stücke à U. 5 Sgr. **W o l f e.**

Ein neues Haus mit Garten auf dem Neumarkt
ist mit einigen Tausenden Anzahlung zu verkaufen
durch **Zeuner, Töpferplan Nr. 2.**

Wohnung, Stallung zu 4 Pferden und Hofraum
wird bis zum 1. April k. Js. zu mieten gesucht.
Adressen unter W. Z. bittet man gefälligst in der
Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Serings- u. Theertonnen kaufen Mann & Söhne.

In der **Laub'schen Bäckerei**, Rathhausgasse
Nr. 9, wird gegen Abnahme eines 5 Sgr. Brodes
eine Marke gegeben, bei Zurückgabe von 6 Marken
ein Brod frei. Gewicht 6 U., ohne Marke 6 $\frac{1}{2}$ U.

Feinstes **Weizen- und Roggenmehl**, gutes
Hausbackenbrod empfiehlt
die Mehlhandlung von **Baader.**

Täglich 2mal frische Milch, Schlagsahne und
saure Sabne am schwarzen Bär Nr. 10 im Laden.

Für Büchsenmacher: **2 Nußbaumstämme**
zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Schwein ins Haus zu schlachten verk. Steg 21.

Auf der Braunkohlengrube „**Belohnung**“
bei Halle werden Häuer bei 12 Sgr., Wagenschieber
bei 11 Sgr. und Karrnläufer bei 10 Sgr. Normal-
lohn gesucht. **Müller, Steiger.**

Ein junges Mädchen sucht auf Neujahr oder
später eine Stelle zur Hülfe im Haushalte wie auch
bei Kindern. Auskunft ertheilt:

Frau Buchbändler **Barthel, Hospitalplatz 1.**

Zu Neujahr wird gegen guten Lohn ein **Die-**
ner gesucht. Die Exp. d. Bl. sagt, wo.

Zwei Lehrlinge vom Lande werden für eine um-
fangreiche Gärtnerei zu Neujahr zu engagiren ge-
wünscht. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Eine stille pünktlich zahlende Familie sucht zum
1. April in der Nähe des Marktes, Leipzigerstraße,
fl. Sandberg, Märkerstraße, Rathhausgasse ein Lo-
gis. Zu erfragen in der Expedition d. Blattes.

Eine Wohnung für 38 Rth. ist zu vermieten
und Neujahr zu beziehen gr. Klausstraße Nr. 28.

Ein guter Schrotenschubarbeiter findet Sommer
und Winter Beschäftigung bei **U. Pabst.**

Ein ordentliches Dienstmädchen wird zum 1. Ja-
nuar gesucht gr. Klausstraße Nr. 13.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle hiermit **Moireröcke** in schönster Auswahl, **weiße Röcke**, gestickte und einfache, **Bloufen** in allen Größen, **Schürzen** in Seide, Wolle und Rattun, **ff. Kragen** und **Manschetten**, **Schleier** von den einfachsten an, **Schlipse** und **Shawlchen**, **Puffärmel** in Tüll und Mull u. s. w.

Chemisetthemden, **Frauen-** und **Kinderhemden**, ganze kleine **Kinderausstattungen**, **Vorhemden** für Knaben und Erwachsene, **Herrenkragen** und **Manschetten**, in **größter Auswahl**, **leinene Taschentücher** $\frac{1}{2}$ Dk. von 25 *Sgr.* bis 2 $\frac{1}{2}$ *Th.*, ff. Mull zu Kleidern u. s. w.

Schmeerstraße 33/34.

L. Remmler, Schmeerstraße 33/34.

Hermann Keil,

früher Gebr. Eppner & Comp., gr. Ulrichsstraße Nr. 4,
offerirt alle Arten **solider Uhren** zu überraschend wohlfeilen Preisen.

Reparaturen führe stets auf's **Eigenste** aus.

Visitenkarten,

das Duzend 1 *Th.*, $\frac{1}{2}$ Duzend 20 *Sgr.*, bei
S. Gehre.

Für mein **Material-, Taback- und
Brauntwein-Geschäft** suche ich zum 1.
April 1865 einen **Lehrling**.

F. W. Nüprecht.

Eine f. möbl. St. u. K., separ. Ein-
gang, zum 1. Jan. zu vermietthen
gr. Steinstraße 1, 1 *Th.*

Eine **Wohnung**, bestehend aus meh-
rern **Stuben** nebst trockenem Keller, pas-
send zu einer **Weinstube** und **Weinhand-
lung**, wird in lebhafter Lage hiesiger
Stadt zum 1. April oder früher zu mie-
then gesucht. **Respectanten** wollen Adr.
unter A. Z. in d. Exped. d. Bl. niederl.

Kleine **Klausstraße** Nr. 13, sind noch
einige elegant eingerichtete herrschaftliche
Wohnungen sofort oder **Ostern** zu ver-
mietthen.

Magdeb. **Chaussee** Nr. 3 ist die 1. und 2.
Etage, jede bestehend aus 3 **Stuben** u. 4 **Kammern**
nebst **Zubehör**, zum 1. April zu vermietthen.

Ein einzelner Herr findet als **Mitbewohner** Logis
mit **Zubehör** **Wilh. Schwarz**, Rutschgasse 1.

Ein **halbjähriges** Schwein zu verkaufen
vor dem **Geistthor** Nr. 18.

Ein **Hundewagen** steht zu verk. **Breitenstraße** 8.

Eine **fein möbl. Stube** ist an einen anständigen
Herrn sofort oder zum 1. Januar zu vermietthen
Geiststraße Nr. 18.

Das vom Herrn **Hauptm. Scheppe** innegehabte
Logis, bestehend aus 5 **Stuben**, 5 **Kammern**, **Küche**,
Pferdestall und sonst. **Zubehör** nebst **Gartenprome-
nade**, ist zu vermietthen und 1. April 1865 zu be-
ziehen **Geiststraße** Nr. 45.

Eine **Wohnung** von 2 aneinander hängenden
Stuben und **Kammer**, ist wegen **Versetzung** zu ver-
mietthen u. 1. Jan. zu bez. **kl. Brauhausgasse** 15.

Zum 1. April zu beziehen ist das erste Stock,
meines in der gr. **Steinstraße** gelegenen Hauses,
bestehend aus 5 **heizbaren Stuben**, 4 **Kammern**,
Küche, **Speisegewölbe** zc. Auch ist **Gas** in den
Zimmern. **Elias Cohn**.

Ein **Logis** für 36 *Th.* zu vermietthen und Neu-
jahr zu beziehen **kl. Ulrichsstraße** Nr. 8.

Verschiedene **Familien-Logis** von 120, 60, 36
und 24 *Th.* jährlichem **Mietbzins**, zu vermietthen
und jetzt oder später zu beziehen **Töpferplan** 1.

Anständige **Schlafstelle** gr. **Klausstraße** Nr. 11.

Verloren einen **goldenen Uhrenhalter**.
Gegen angemessene Belohnung abzugeben
bei **H. Pflug**, **Leipzigerstraße** Nr. 95.

Zu den vortheilhaftesten Weihnachtseinkäufen

bieten die zum **Ausverkauf** gestellten Waaren von **Alkan**, Leipzigerstraße Nr. 9, Gelegenheit und werden nachstehende Stoffe zu den dabei bemerkten fabelhaft billigen aber festen Preisen weggegeben, als:

Poile de chèvres u. Napolitains die Elle von $3\frac{3}{4}$ Sgr., Lütres u. Genmlots die Elle von $5\frac{1}{2}$ Sgr., Thybets und Cachemirs die Elle $7\frac{1}{2}$ Sgr., Rippe und Poplins die Elle von $5\frac{1}{2}$ Sgr. und alle dazu gehörigen Futterzeuge ebenso billig. Ferner verkauft halbwoollene Möbel-Damaste von 6 Sgr., Tuch-Tisch-Decken $1\frac{2}{4}$ groß für $1\frac{5}{6}$ Rb., Herren-Tücher von 15 Sgr., Herrenshawls von 10 Sgr., Kindershawls für $2\frac{1}{2}$ Sgr. Doppelshawls von 3 Rb. an das Stück. Schwere gestrickte Jacken für 1 Rb. **Damen-Mäntel und Jacken** auffallend billig.

9. Leipzigerstraße 9. Alkan, 9. Leipzigerstraße 9.

Die Weihnachts-Ausstellung von

A. W. Lehmann, gr. Ulrichsstraße Nr. 50, 1ste Etage,

bietet eine reiche Auswahl der feinsten böhm. Glaswaaren, als: Blumenvasen von 10 Sgr. a Paar bis 5 Rb., Service, Liqueursätze $1\frac{1}{2}$ Rb., Frucht- u. Compottschalen in geschliffenem Chrysell à 10 Sgr. — 1 Rb., Dessertteller à Dtz. $2\frac{5}{6}$ Rb., Caraffen von $17\frac{1}{2}$ — $27\frac{1}{2}$ Sgr., Wein- u. Biergläser (Eckenschliff) von 2 — 3 Rb. das Duzend, Zuckerschalen von 10 Sgr. bis 1 Rb., sowie verschiedene Gegenstände, zu Geschenken passend, in auffallend billigen Preisen.

Munde garn, Filz- und Sammethüte, Coiffüren, Ballkränze sowie **Damenhüte** empfiehlt zu sehr soliden Preisen und werden Bestellungen sowie Modernisierungen schnell und prompt ausgeführt in **A. W. Lehmann's** Pug- u. Modemagazin, gr. Ulrichsstraße 50, 1ste Etage.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich meine

Weihnachts-Ausstellung

und empfehle ich mich mit der reichhaltigsten Auswahl der verschiedensten **Baumeconfecte, Sonigkuchen, ff. Paquete, französische Gewürzkuchen** und dergl. ganz ergebenst.

Hermann Schliack, Mannische Straße Nr. 11.

Bestellungen auf **Weihnachtswecken** werden prompt und bestens ausgeführt durch **Hermann Schliack**.

Eine w. Manschette m. schw. email. Knöpfchen ist a. d. Wege v. d. Steinstr., gr. u. kl. Schlammb. Ulrichsstr. am Sonntag Nachm. verl. gegangen. Gegen g. Belohnung abzugeben.

kl. Ulrichsstraße Nr. 29, bei **Opitz**.

Dienstag den 12., Abends, ist eine Pferddecke verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten dieselbe gegen eine Belohnung abzugeben

Mittelwache Nr. 3, 1 Tr.

Ein Bund Schlüssel verloren. Abzugeben geg. Belohnung in d. Exp. d. Bl.

Lindermann's Restauration.

Heute Donnerstag musikalische Abendunterhaltung von Geschwister **Hanzl** aus Presznitz. Frischen **Safen- und Gänsebraten. Bier ff.**

Familien-Nachrichten.

Heute Morgens 1 Uhr wurden wir durch die glückliche Geburt eines muntern Töchterchens erfreut. Halle, den 14. December 1864.

F. Kreye und Frau.

Heute früh $5\frac{1}{2}$ Uhr entschlief unsere liebe kleine **Elise**.

Halle, den 14. December 1864.

Albert Wiener und Frau.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 13. December gefiel es dem Herrn, unsern inniggeliebten Sohn **Otto** nach einem kurzen, aber schweren Leiden im Alter von 3 Jahren und 11 Monaten zu sich zu nehmen, was die tiefbetrübten Eltern hiermit ergebenst anzeigen.

W. Reiche und Frau.